

Stand: 27.02.2021

## **Hygienekonzept des Jungen Philharmonischen Orchesters Niedersachsen e.V.**

### **In Kürze (für eine ausführlichere Beschreibung, s. unten):**

1. Grundsätzliches:
  - Mindestabstand 1,5 Meter
  - Maskenpflicht in allen Innenräumen und draußen, wenn Abstand < 1,5 Meter
  
2. Vor Anreise:
  - Corona-Schnelltest 48h vor Abfahrt, wird von uns zugeschickt
  - Einverständniserklärung mit den JPON-Hygienemaßnahmen unterschreiben
  - Quarantäne ab Testzeitpunkt und Kontakttagebuch in der Woche vor dem Projekt
  
3. An- und Abreise:
  - Bildung von Fahrgemeinschaften, organisiert durch Martin ([logistik@jpon.de](mailto:logistik@jpon.de))
  - Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske, wird ebenfalls von uns zugeschickt
  
4. Testablauf und vorgehen bei positivem Testergebnis
  - Flowchart s.u.
  
5. Vor Ort
  - Zweiter Corona-Schnelltest 24h nach Ankunft
  - Jugendherbergen/Hostels werden nach Möglichkeit als Ganzes gemietet
  - Klassenzimmer in Schulen mit nicht mehr als 5 Personen belegen
  - Bei den Proben besteht Maskenpflicht bis zum Erreichen des Platzes
  - Soziales Beisammensein nach Möglichkeit draußen und in jedem Fall mit Abstand

### **Ausführlicher:**

Ein JPON-Projekt besteht nicht nur aus Konzerten und Proben am Konzertort, sondern auch aus Anreise, Essen, normalerweise intensiver Freizeitgestaltung und vielen anderen schönen Momenten. Für die Konzerte und die Proben am Konzertort gibt es von den Veranstalter\*innen Hygienekonzepte. Für alles andere haben wir das folgende Hygienekonzept ausgearbeitet, das den jeweils aktuellen Verordnungen angepasst wird. Die Gesundheit und Sicherheit aller Mitspielenden ist unsere oberste Priorität.

Auch wenn wir alles noch so genau planen, kann ein JPON-Projekt unter Corona-Bedingungen nur mit großer Selbstverantwortung eurerseits zustande kommen! Bitte macht euch bewusst, was es bedeutet, ein Projekt trotz Pandemie aufzubauen und durchzuführen. Es wird kein normales JPON-Projekt sein und wir müssen uns alle an andere Umstände gewöhnen. Damit es dennoch für alle angenehm und schön vonstatten geht, appellieren wir an dieser Stelle ganz stark an eure Eigenverantwortung. Wir sind sehr optimistisch, dass wir auf eure Mitarbeit und Verantwortung zählen können!

## **1. Grundsätzliches**

### Abstandsregelung:

Während des gesamten JPON-Projektes ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.

### Maskenpflicht:

Während des Projektes besteht in allen Innenräumen sowie draußen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, Maskenpflicht. Medizinische OP-Masken werden von uns in ausreichender Zahl zur Verfügung gestellt.

Maskenpflicht gilt ebenso für die Anreise in Fahrgemeinschaften.

## **2. Vor Anreise**

### Erster Corona-Schnelltest:

Wir werden euch allen einen Corona-Schnelltest (inklusive entsprechender Anleitung) per Post zusenden. Dieser ist 48h vor Abreise durchzuführen.

### Quarantäne:

Um das Ansteckungsrisiko zu minimieren, solltet ihr euch vom Testzeitpunkt bis zur Abfahrt in Quarantäne begeben. Wir vertrauen auf euer Verantwortungsbewusstsein.

### Einverständniserklärung:

Wir sind sehr darauf angewiesen, dass sich alle während des Projektes an die Hygieneregeln halten. Sollte es zu groben Verstößen kommen oder jemand grundsätzlich nicht dazu bereit sein, sich an die Maßnahmen zu halten, kann der-/diejenige nicht an dem JPON-Projekt teilnehmen und muss auf eigene Kosten abreisen.

Zusammen mit Tests und FFP2-Masken schicken wir euch ein Schreiben, auf dem ihr euch mit eurer Unterschrift zur Einhaltung der Maßnahmen verpflichtet.

### Kontakttagebuch:

Um eventuelle Corona-Infektionen nachverfolgen zu können, bitten wir euch, in der Woche vor dem JPON-Projekt ein Kontakttagebuch zu führen. Dieses wird nicht von

uns überprüft, sondern dient lediglich der Möglichkeit, eventuelle Infektionen zurückverfolgen zu können.

### 3. An- und Abreise

#### Fahrgemeinschaften:

Um den Aufenthalt in vollen Zügen und damit Ansteckungsgefahr zu vermeiden, werden wir versuchen, nach Möglichkeit Auto-Fahrgemeinschaften zu bilden.

Bitte meldet euch im Vorfeld des Projekts bei Martin ([logistik@jpon.de](mailto:logistik@jpon.de)) und teilt ihm mit, ob:

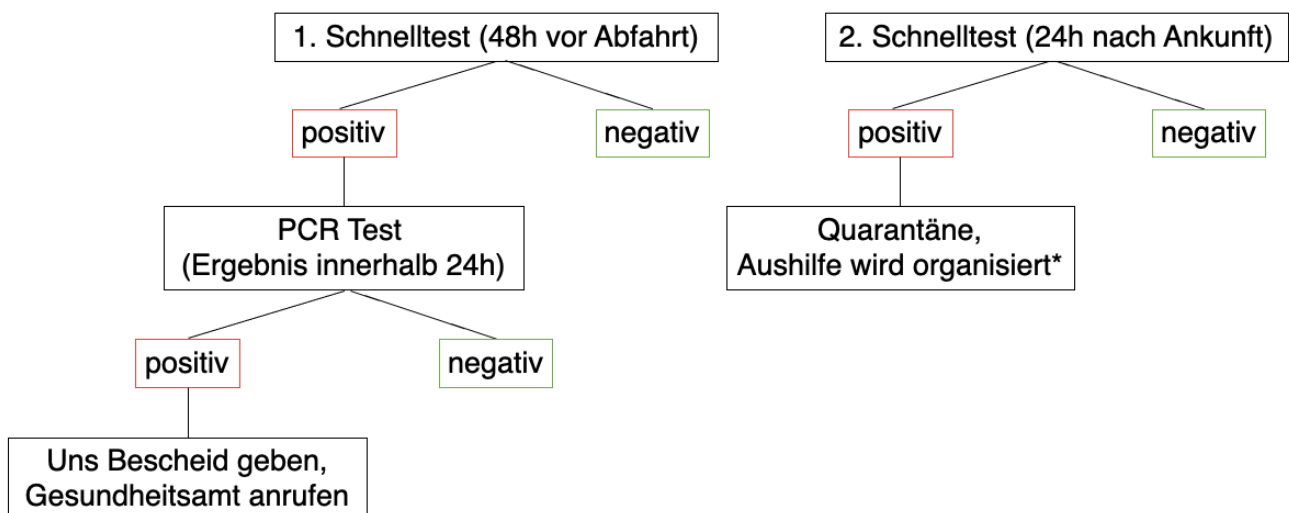
- ihr ein Auto habt,
- bereit seid, eine Fahrgemeinschaft zu bilden und
- ob ihr einen Führerschein habt und bereit wärt, mit einem Mietwagen zu fahren

#### Sicherheit für die Anreise:

Damit keine Mehrkosten für euch entstehen und ihr guten Gefühls mit dem Zug und Auto fahren könnt, werden wir euch zusammen mit den Schnelltests eine FFP2-Maske zusenden. Auch im Auto bitten wir euch, die Maskenpflicht einzuhalten.

### 4. Testablauf und Vorgehen bei positivem Testergebnis

Auch hier gilt, dass wir nicht alle Eventualitäten mitbedenken können, aber bestmöglich vorbereitet sein wollen.



\*Je nachdem, ob wir bei einem kurzen Projekt oder bei der Sommerarbeitsphase sind, werden wir hier sofort eine Aushilfe organisieren oder noch einen PCR-Test anschließen.

## 5. Vor Ort

Dies ist sicherlich der schwierigste Punkt und wir sind vor allem hier auf eure Mitarbeit und euer Verantwortungsgefühl angewiesen. Zusätzlich haben wir uns einige Richtlinien überlegt, um die Situation für alle sicher und angenehm zu gestalten.

### Zweiter Corona-Schnelltest:

Vor Ort werden wir 24h nach Ankunft einen zweiten Corona-Schnelltest durchführen.

### Unterbringung:

Für Jugendherbergen/Hostels bemühen wir uns, die Unterkunft als Ganzes zu mieten, um als Gruppe unter uns bleiben zu können und weitere Kontakte auf das Nötigste zu beschränken.

Bei der Zimmerbelegung achten wir darauf, dass entweder die Zimmer groß genug sind, um den Abstand einhalten zu können oder bevorzugt Mitspielende in einem Zimmer untergebracht werden, die ohnehin eng zusammenwirken (bspw. Pultis oder Angehörige eines Haushalts). Wir sind uns bewusst, dass es in diesem Punkt schwierig ist, die Hygieneregeln konsequent durchzusetzen, versuchen aber eine möglichst gute Lösung zu finden.

Für die Unterbringung in Schulen bitten wir euch, Klassenzimmer so zu belegen, dass der Abstand gewahrt werden kann, jedoch nicht mehr als mit fünf Leuten.

### Masken und Desinfektionsmittel:

Wir werden am Probenort und in der Unterkunft medizinische OP-Masken und Händedesinfektionsmittel zur Verfügung stellen.

### Proben:

Da es insbesondere bei Ankunft im Probenraum zu Engpässen, Staus und Menschenansammlungen kommen kann, besteht bis zum Erreichen des Sitzplatzes Maskenpflicht. Auch wenn es den sonstigen, schönen, Gepflogenheiten entgegensteht, bitten wir euch, vor Beginn der Probe direkt zu eurem Platz zu gehen und dort für die gesamte Dauer der Probe zu verweilen.

Die Aufstellung des Orchesters wird von uns selbstverständlich mit dem entsprechenden Abstand erfolgen.

An den Probenraum angepasste Lüftungsregeln werden wir vor Ort erläutern.

### Mahlzeiten:

Auch dies ist naturgemäß ein Nadelöhr. Wir werden uns den entsprechenden Räumlichkeiten anpassen, werden aber in jedem Fall geregelte Abläufe schaffen, um den Abstand geordnet wahren zu können.

Wie bei den Proben, besteht auch hier Maskenpflicht bis zum Erreichen des Platzes.

### Soziales Beisammensein (Social distancing):

Um die engen Kontakte gering zu halten, bitten wir euch, nach draußen zu gehen und Abstand zu halten, sobald ihr mehr Menschen als eure Zimmerkolleg\*innen um euch habt.

Sollten uns Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen, werden wir sie so einrichten, dass der Abstand gut gewahrt werden kann und sie regelmäßig lüften.



Wir hoffen, dass ihr euch mit diesem Konzept bei den kommenden JPON-Projekten wohl und sicher fühlt. Anregungen und Kritik sind gerne willkommen.

Im Namen des gesamten Vorstands,

Frederik, Martin und Emily